

Vortrag „Neues Mobilfunknetz 5G – Smart in die Zukunft?“

Am 15. August um 17:00 hatte die Ortsgemeinde Forstmehren in Zusammenarbeit mit dem gemeinnützigen Verein ‚Nachhaltiges Mehrbachtal‘ zu einem Vortrag eingeladen. Unter Einhaltung der aktuellen Hygienevorschriften fand die Veranstaltung daher im Freien bei angenehmen Temperaturen statt. Etwa 45 Teilnehmer aus der Region informierten sich und diskutierten anschließend lebhaft Vor- und Nachteile der geplanten neuen Technologien.



Ingenieur und Baubiologe Armin Link hatte zu seinem kritischen Vortrag für alle Anwesenden ein 45-seitiges Informationsmaterial mitgebracht. Von der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld war Herr Eugen Schmidt, zuständig für den Bereich Mobilfunk, ebenfalls anwesend. Aus Mainz angereist war Herr Klaus Eichler von der Clearingstelle

Mobilfunk des Landesministeriums, der sich für die neue Technologie einsetzte. Ein sehr informativer Nachmittag, bei dem der durch die zahlreichen Pro- und Kontra-Diskussionen die Zeit wie im Fluge verging.

Die Ortsgemeinde bedankt sich bei allen Mitwirkenden, den Teilnehmern, und dem Verein ‚Nachhaltiges Mehrbachtal‘ für die reibungslose Organisation und Durchführung.

Forstmehren

■ Vortrag „Neues Mobilfunknetz 5G – Smart in die Zukunft?“

Am 15. August um 17 Uhr hatte die Ortsgemeinde Forstmehren in Zusammenarbeit mit dem gemeinnützigen Verein ‚Nachhaltiges Mehrbachtal‘ zu einem Vortrag eingeladen. Unter Einhaltung der aktuellen Hygienevorschriften fand die Veranstaltung im Freien bei angenehmen Temperaturen statt. Etwa 45 Teilnehmer aus der Region informierten sich und diskutierten anschließend lebhaft Vor- und Nachteile der geplanten neuen Technologie.



Ingenieur und Baubiologe Armin Link hatte zu seinem kritischen Vortrag für alle Anwesenden ein 45-seitiges Informationsmaterial mitgebracht. Von der Verbandsgemeinde AK-FF war Eugen Schmidt, zuständig für den Bereich Mobilfunkausbau, anwesend. Aus Mainz angereist war Klaus Eichler von der Clearingstelle Mobilfunk des Landesministeriums, der sich für die neue Technologie einsetzte. Ein sehr informativer Nachmittag, bei dem durch die zahlreichen Pro- und Kontra-Diskussionen die Zeit wie im Fluge verging. Die Ortsgemeinde bedankt sich bei allen Mitwirkenden, den Teilnehmern, und dem Verein ‚Nachhaltiges Mehrbachtal‘ für die reibungslose Organisation und Durchführung.

Tom Dams, Ortsgemeinderat

Mitteilungsblatt vom 10.09.2020: